

Baskische ETA führt Teilentwaffnung durch

Bilbo. Die baskische Untergrundorganisation ETA hat knapp zweieinhalb Jahre nach der Aufgabe des bewaffneten Kampfs erstmals auch eine Teilentwaffnung verkündet. Die Gruppe habe mehrere Waffenverstecke versiegelt, teilte die »Internationale Kommission zur Überprüfung des Waffenstillstands im Baskenland« am Freitag in Bilbo (Bilbao) im Baskenland mit. Die Kommission habe »verifiziert, daß ETA eine genau erfaßte Menge ihrer Waffen, Munition und Sprengstoffe versiegelt und für den operativen Einsatz unbrauchbar« gemacht habe. Dieser Akt sei auf Video festgehalten worden. Die Kommission sei zuversichtlich, »daß dieser Schritt bedeutend und glaubwürdig ist«. Die ETA, die für ein unabhängiges Baskenland kämpft, hatte im Oktober 2011 einen definitiven Gewaltverzicht erklärt und seither keine Anschläge mehr verübt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/215711.baskische-eta-fuehrt-teilentwaffnung-durch.html>